



Karmann-Mobile, soweit das Auge reicht: Diesmal hat das Treffen einen neuen Rekord aufgestellt.

Neuer Rekord auf dem Feuerland-Campingplatz

Größtes Karmann-Treffen aller Zeiten

Von Jacqueline Kayser

VLOTHO (WB). Zum siebten Mal haben sich Liebhaber der Wohnwagenmarke Karmann-Mobil auf dem Feuerland-Campingplatz Borlefzen getroffen. Ganze 197 Fahrzeuge waren dieses Jahr mit dabei.

Das Wetter war den Campern am Wochenende mehr als gnädig und so stand der guten Stimmung nichts im Wege. Neben gemütlichem Beisammensein mit heißer Bratwurst und kalten Getränken ging es für einige Mutige sogar, mit Board oder zum Schwimmen, ins sehr kühle Wasser.

„Camp Feuerland in Vlotho ist ideal für uns. Der Platz ist nach dem Betreiberwechsel noch um einiges schöner geworden. Die Atmosphäre ist entspannt, es wird viel getan, alles ist renoviert und sauber“, schwärmt Uwe Behrens. Er ist der Initiator und Hauptorganisator des Karmann-Mobil-Treffens an der Weser.

Zum ersten Mal fand das gemeinsame Wochenende 2016

statt – damals noch mit 46 Fahrzeugen aus ganz Deutschland. „Das war für mich schon eine große Zahl, aber seitdem sind jedes Jahr mehr Teilnehmer dazugestoßen. Dieses Jahr sind viermal so viele Karmann-Mobil-Wagen dabei: Ganze 197.“

Ein Teilnehmer kommt aus Spanien

Hauptsächlich wurden die Karmann-Liebhaber über die Facebook-Gruppe „Karmann

Mobil Freude“ mit knapp 2000 Mitgliedern auf das Treffen aufmerksam. Auch im europäischen Ausland gibt es einige Fangruppen, in denen für das Treffen geworben wurde. So reisten auch Wohnmobile aus Tschechien, Polen, der Schweiz und Holland an. Die weiteste Anreise hatte ein Teilnehmer aus Spanien.

Inzwischen sei auch die Firma Karmann auf das Treffen aufmerksam geworden und

unterstützt die Camper: Auf Fachmessen und in den Autohäusern liegen Flyer aus und der Hersteller unterstützt die Ehrenamtlichen mit Sachspenden.

„Im Laufe der Jahre sind wir ein großes Team geworden, das die Vorbereitung der Treffen gemeinsam stemmt“, verrät Uwe Behrens. „Für mich allein ist das zu groß geworden.“ Die größte Unterstützung wäre seine Frau Elke Behrens, die die Leidenschaft nicht nur teilt, sondern auch viele Planungen meistert.

Auch das dreckigste Wohnmobil wird geehrt

Auch ein musikalisches Abendprogramm ist fester Bestandteil des Karmann-Wochenendes. Am Freitagabend spielte die Band „Fragile Matt“ ihren Irish Folk und Samstag lieferte der heimische Boogie Man Vito Becker die musikalische Unterhaltung.

Zuvor wurden auf launige Weise vier besondere Ehrungen ausgesprochen: Das bestdekorierte, das sauberste und das dreckigste Fahrzeug so-



Gemeinsam frühstücken an der Weser.

wie das Karmann-Mobil mit der weitesten Anreise bekamen eine Auszeichnung. Die Fahrzeughalter erhielten einen vom Hersteller Karmann gesponserten Preis.



Man kennt sich und die Stimmung ist bestens: Die Teilnehmer genießen das Karmann-Treffen in Vlotho.